

7. Sekundärliteratur

Johann Wilhelm und Johanna Eleonora Petersen. Eine Biographie bis zur Amtsenthebung Petersens im Jahre 1692.

Matthias, Markus

Göttingen, 1993

Vorwort

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Vorwort

Eröffnen soll dies Buch ein Wort des Dankes an Herrn Professor Dr. Hans Schneider (Marburg), der mir mit seinem Vorschlag, das pietistische Ehepaar Petersen biographisch darzustellen, den Weg in das in seinen geistigen Umbrüchen so spannende 17. Jahrhundert gewiesen hat. Da er zur Zeit der Abfassung der Arbeit noch an der Kirchlichen Hochschule in Neuendettelsau lehrte, wurde die Arbeit bei der Theologischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg eingereicht und dort im Sommersemester 1988 mit einem etwas längeren Titel als kirchengeschichtliche Dissertation angenommen. Herr Professor Dr. Berndt Hamm (Erlangen) hat dankenswerterweise das Zweitgutachten erstellt.

Im Druck erscheint die Arbeit jetzt in etwas überarbeiteter Form. Das Werkverzeichnis der Petersens, das zu der Dissertation gehörte, soll demnächst folgen.

Die Veröffentlichung der ersten, eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit gibt rückblickend Anlaß zu vielfachem Dank. Stellvertretend für meine germanistischen und theologischen Lehrer in Göttingen, Tübingen, Jerusalem und Straßburg möchte ich Herrn Professor Dr. Bernd Moeller (Göttingen) nennen. Er hat mir mit der Stelle eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters bei der Kommission zur Herausgabe der Werke Martin Luthers nicht nur eine mensa für ein unbeschwertes Forschen geboten, sondern mir darüber hinaus manche Förderung zuteil werden lassen.

Schließlich danke ich denjenigen Institutionen, die diese Arbeit mit finanziellen Zuwendungen unterstützt haben: der Hessischen Lutherstiftung für ein Doktorandenstipendium und für Druckkostenzuschüsse der Evangelisch-lutherischen Kirche von Hannover, der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, dem Kirchenkreis Eutin sowie dem Ritterschaftlichen Kollegium des Fürstentums Lüneburg.

Bochum, im Oktober 1992

Markus Matthias

